



Förderantrag

für Projekte im Umwelt- und Naturschutz sowie der Entwicklungszusammenarbeit
in Schleswig-Holstein

Anfrage vom: _____ Aktenzeichen: _____ Antragseingang: _____

I. Angaben zum Antragsteller

Faunistisch-Ökologische Arbeitsgemeinschaft e.V.

Vereinsname/antragstellende Organisation, Rechtsform

Dr. Björn Schulz (Vorstandsmitglied)

Name, Vorname und Funktion der zeichnungsberechtigten Person

Olshausenstraße 40

0178 4012483

Postanschrift (Straße/Hausnummer oder Postfach)

Telefon/FAX

24098 Kiel

info@foeag.de

PLZ/Ort/Landkreis

Email-Adresse

Förde Sparkasse / NOLADE21KIE / DE40 2105 0170 0002 0099 59

Bankverbindung (Name der Bank / BIC / IBAN)

- Gemeinnützige(r) Organisation/Verein im Sinne der Abgabenordnung*
 Privatrechtliche Stiftung
 Sonstige uneigennützig tätige Organisation/Initiative

* bitte Nachweis über die Gemeinnützigkeit beifügen, der nicht älter als 3 Jahre ist.

Ist Ihre Organisation vorsteuerabzugsberechtigt? Ja Nein

II. Angaben zum Projekt

Fauna-Daten für Schleswig-Holstein - Ausstattung des Vereins mit MultibaseCS Pro

Kurzbezeichnung des Projektes

Ansprechpartner: (nur wenn abweichend vom Antragsteller)

Name, Vorname

Telefon/FAX

Postanschrift (Straße/Hausnummer/PLZ/Ort)

Zeitraum: (in welchem Zeitraum erfolgt die Durchführung? / ggf. Datum der zentralen Veranstaltung, z.B. Eröffnung, Premiere)

Beginn: *01.04.20*

Ende: *30.03.21*

zentrale Veranstaltung am: _____

(Berücksichtigen Sie, dass ein angemessener Zeitraum zwischen dem Datum der Antragstellung und dem geplanten Beginn der Maßnahme erforderlich ist und die max. Projektdauer grundsätzlich 2 Jahre nicht überschreiten darf. Bereits begonnene Vorhaben sind von einer Förderung ausgeschlossen!)

Ist für die Durchführung des Projektes eine behördliche Genehmigung erforderlich?

(wenn ja, fügen Sie bitte eine Kopie der Genehmigung oder alternativ eine Stellungnahme der Behörde als Anlage bei)

Ja Nein

Besteht zur Durchführung des Projektes oder Teilen davon eine öffentlich-rechtl. Verpflichtung?

Ja Nein



Kurzbeschreibung des Projektes: wer macht was, wo, mit wem ...?

Ein wesentlicher Teil der Einträge in der Landestierartendatenbank stammt von ehrenamtlich tätigen Experten. Ein Großteil dieser Artenkenner in Schleswig-Holstein hat sich in der FÖAG e.V. zusammengeschlossen. Die FÖAG unterstützt die Tätigkeit der Ehrenamtler nach Möglichkeit, um das Wissen über die Biologische Vielfalt Schleswig-Holsteins zu mehren und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Damit die Daten über das Vorkommen von Tierarten dem Land zeitnah und vollumfänglich zur Verfügung stehen und damit die erfassten Daten analysiert werden können, brauchen die Artenexperten der FÖAG die entsprechende Software. Das Land stellt die kostenpflichtige Profi-Version der Standardsoftware den Experten leider nicht zur Verfügung. Da die Besorgung der nötigen Soft- und Hardware für die Artenexperten von der FÖAG alleine nicht leistbar ist, soll dieses mit Hilfe einer BINGO!-Förderung umgesetzt werden. Mit Hilfe dieser Förderung soll sichergestellt sein, dass die vielen ehrenamtlich erhobenen Daten inklusive entsprechender Auswertungen und Analysen in der nötigen und gewünschten Form zur Verfügung gestellt werden können. Versierte Multibase-Nutzer werden Schulungen organisieren und den Experten hilfreich bei Seite stehen.

Bitte fügen Sie dem Antrag ggf. gesondert eine weitergehende Beschreibung des Projektes sowie evtl. vorhandene Pläne, Skizzen, Fotografien usw. bei - bitte keine Originale!

Projektziele: konkret angestrebte Ergebnisse

Sicherstellung der Verfügbarkeit ehrenamtlich erhobener Daten über die Tierartenvielfalt, ihre Verbreitung und ihren Erhaltungszustand in Schleswig-Holstein
Unterstützung ehrenamtlich tätiger Experten und Verstetigung ihrer Arbeit.

III. Angaben zu Kosten und Finanzierung des Projektes

Gesamtkosten des Projektes: 11.970,00 €

Als Anlage ist ein detaillierter Kostenplan beizufügen!

Detaillierte Auflistung der zu erwartenden Kosten getrennt nach Sach-, Personal-, Verwaltungs- und sonstigen Kosten. Fügen Sie auch die Ihnen vorliegenden Kostenvoranschläge, Angebote etc. bei.

Die Gesamtkosten des Projektes werden mit folgenden Mitteln finanziert:

1. Eigenmittel:	Barmittel (inkl. Spenden):	1.092,50 €
	Eigenleistungen (valorisierte ehrenamtl. Arbeit, Sachleistungen):	1.900,00 €
	Einnahmen (Teilnehmerbeiträge, Eintrittsgelder, Verkaufserlöse ...):	0,00 €

2. Drittmittel (Förderung durch weitere Geldgeber):	Beantragte Mittel	Bereits zugesagte Mittel
	€	0,00 €
	€	€
	€	€
	€	€
Summe:	€	€

Von BINGO! erbetener Förderbetrag: 8.977,50 €

Jährliche Folgekosten: 0,00 €

Wie werden die Folgekosten finanziert?

Wichtig! Das Antragsformular ist vollständig auszufüllen! Ein Verweis auf beigefügte Anlagen ist nicht ausreichend!



IV. Erklärung

Hiermit erklären wir, dass oben gemachte Angaben richtig und vollständig sind. Sollten sich hierzu Änderungen ergeben, werden wir Sie unverzüglich darüber unterrichten.

Uns ist bekannt, dass die Mittelvergabe durch das Land Schleswig-Holstein erfolgt. Wir erklären uns damit einverstanden, dass die Bestimmungen der Landeshaushaltsordnung gelten und im Falle einer Förderung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) Anwendung finden. Wir verpflichten uns, unseren Arbeitnehmern im Inland für die Dauer des Bewilligungszeitraums den gesetzlich festgelegten Mindestlohn zu zahlen. Wir verpflichten uns, die Zuwendung wirtschaftlich, sparsam und ausschließlich für das oben bezeichnete Projekt zu verwenden.

Bei nicht zweckentsprechender Verwendung der Mittel, bei unrichtigen bzw. unvollständigen Nachweisen oder bei Nichteinhaltung des Landesmindestlohngesetzes hat das Land S.-H. einen Rückforderungsanspruch. Dieser Rückforderungsanspruch wird ganz oder teilweise sofort bei einem der oben genannten Verstöße fällig. Im Falle der Rückforderung ist der Rückforderungsbetrag mit 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der EZB zu verzinsen. Wir erkennen an, dass eine Verpfändung oder Abtretung des Förderbetrages nicht zulässig ist.

Wir erkennen an, dass das Land Schleswig-Holstein oder eine von ihm beauftragte Stelle berechtigt ist, alle das Projekt betreffenden Erkundigungen bei Behörden, Dienststellen, Organisationen, Banken, Privatpersonen usw. einzuholen und sich ggf. auch mit anderen Zuwendungsgebern ins Benehmen zu setzen. Wir erkennen weiter an, dass das Land Schleswig-Holstein oder eine von ihm beauftragte Stelle berechtigt ist, auf unsere Kosten Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern sowie die Verwendung der Fördermittel durch örtliche Erhebungen zu prüfen. Die hierfür erforderlichen Unterlagen werden wir nach den gesetzlichen Vorschriften aufbewahren, zur Einsichtnahme bereithalten und die notwendigen Auskünfte erteilen.

Wir sind damit einverstanden, dass unsere Daten im Rahmen des Datenschutzgesetzes zu Bearbeitungs- und Verwaltungszwecken für einen längeren Zeitraum gespeichert werden und zum Zwecke der Bearbeitung an Dritte weitergegeben werden können.

Wir sind damit einverstanden, dass das geförderte Projekt ohne gesondertes Entgelt öffentlich (durch Rundfunk, Fernsehen und Presse) dargestellt werden darf. Wir erklären uns damit einverstanden, dass diese Darstellungsrechte an Dritte übertragen werden können.

Wir werden bei öffentlicher Darstellung in geeigneter Weise darauf hinweisen, dass unser Projekt mit Hilfe der Umweltlotterie BINGO! gefördert wurde. Darstellungen des Projektes in der Presse werden wir unaufgefordert zusenden.

Wir wissen, dass eine Zuwendung als Festbetragsfinanzierung oder als Anteilfinanzierung gewährt werden kann. Uns ist bekannt, dass für die Gewährung einer Zuwendung eine angemessene Eigenbeteiligung von uns erforderlich ist. Sie beträgt i.d.R. mindestens 25 % der Gesamtkosten und ist durch Eigenmittel und/oder Eigenleistungen zu erbringen. Wir erklären, dass wir mit der Projektdurchführung noch nicht begonnen haben. Uns ist bekannt, dass Projekte, die vor Bewilligung einer Zuwendung oder vor Erteilung eines vorzeitigen Projektbeginns begonnen wurden, nicht zuwendungsfähig sind. Zur Finanzierung unseres Projektes werden wir alle möglichen Drittmittel von anderer Seite in Anspruch nehmen. Wir erklären uns einverstanden, dass eine gewährte Zuwendung verfällt, wenn mit dem Projekt nicht innerhalb von 12 Monaten ab der Bewilligung begonnen wurde.

Wir sind damit einverstanden, dass eine Bewilligung mit Auflagen und/oder Bedingungen versehen werden kann. Wir erkennen an, dass wir ggf. einen Nachweis zu erbringen haben, dass die Bedingungen und/oder Auflagen durch uns erfüllt wurden. Wir wissen, dass ein Zuwendungsbescheid gegenstandslos wird, wenn diese Bedingungen und/oder Auflagen nicht erfüllt werden.

Wir versichern durch nachfolgende Unterschrift/en, dass wir oder von uns beauftragte Personen für eine ordnungsgemäße Verwaltung der ggf. bereitgestellten Mittel Sorge tragen und die dafür erforderlichen Nachweise erbringen werden.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Kiel, 10.1.2020

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Zeichnungsberechtigten)

Kurzbeschreibung des Projekts (nähere Erläuterungen zum Antrag der FÖAG vom 10.1.2020)

Ein wesentlicher Teil der Einträge in der Landestierartendatenbank stammt von ehrenamtlich tätigen Artenkennern. Ein Großteil dieser Artenkennern in Schleswig-Holstein hat sich in der FÖAG e.V. zusammengeschlossen. Die FÖAG unterstützt die Tätigkeit dieser Ehrenamtler nach Möglichkeit, um das Wissen über die Biologische Vielfalt Schleswig-Holsteins zu mehrern und der Allgemeinheit und der Verwaltung zur Verfügung zu stellen. Damit die Daten über das Vorkommen von Tierarten dem Land zeitnah und vollumfänglich zur Verfügung stehen und damit die erfassten Daten analysiert werden können, brauchen die Artenexperten der FÖAG die entsprechende Software.

Das Land stellt durch das LLUR / MELUND allen interessierten Experten eine **kostenlose Standardvariante** der benötigten Eingabe- und Verwaltungssoftware **MultibaseCS¹** zur Verfügung. Neben dieser für die meisten dateneingebenden Personen i.d.R. ausreichenden Version gibt es aber noch eine weitere, **kostenpflichtige Pro-Version** mit sehr viel weiterreichenden Analyse- und Auswertemöglichkeiten. Dieses ist die Version, die die Spezialisten unter den Artenkennern brauchen, um einzelfragenbezogen z.B. Verbreitungen oder Tendenzen zu quantifizieren und zu analysieren. Diese Version kann durch das Land nicht bereitgestellt werden. Die Beschränkung auf die Basis-Version ist für die Arbeit der mit weiterreichenden Aufgaben betreuten Spezialisten unter den Artenkennern nicht zielführend. Aus Sicht der FÖAG sollte vermieden werden, dass es aufgrund technischer Beschränkungen bereitgestellter Programme oder aus Gründen von fehlender Mittel für die Besorgung von Spezialprogrammen es dazu kommt, dass Paralleldatenbanken entwickelt und gepflegt werden.

Da die Besorgung der nötigen Soft- und Hardware für die Artenexperten von der FÖAG alleine nicht leistbar ist, soll dieses mit Hilfe einer BINGO!-Förderung umgesetzt werden. Mit Hilfe dieser Förderung soll sichergestellt sein, dass die vielen ehrenamtlich erhobenen Daten inklusive entsprechender Auswertungen und Analysen in der nötigen und gewünschten Form zur Verfügung gestellt werden können und auch im Sinne des Vereinszwecks (z.B. zur Publikation in der Vereinszeitschrift) verwendet werden können.

Es sollen zehn Lizenzen der Software besorgt werden. Nach Aussagen von Mitarbeitern des Landesamts (LLUR) ist es nicht möglich, den Installationsort der Software mehrfach zu ändern, eine Lizenz sollte also möglichst nur auf einem Gerät verwendet werden. Deshalb sollen ca. fünf Lizenzen auf den Rechnern der Personen installiert werden, die im Zuge ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit regelmäßig und langfristig Daten erheben, verwalten und analysieren bzw. für den Support der anderen User zuständig sind. Die anderen ca. fünf Lizenzen sollen auf neu zu beschaffenden Projektrechnern installiert werden, die den FÖAG-Ehrenamtlern für die Dauer besonderer Aufgaben, Forschungsfragen oder Projekten bereitgestellt werden sollen. Mit den Nutzern wird vereinbart, dass alle Nutzungen ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne der FÖAG-Satzung zu erfolgen haben, eine kommerzielle Nutzung wird ausgeschlossen.

Versierte Multibase-Nutzer werden Schulungen organisieren und den Artenkennern im Projektverlauf hilfreich bei Seite stehen, u.a. im Rahmen von Schulungen.

Zur Frage der Vorsteuerabzugsberechtigung: Dieses Projekt ist der ideellen Sphäre des gemeinnützigen Vereins zuzuordnen. In diesem Fall ist der Verein kein Unternehmer i. S. d. UStG und somit auch nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

¹ <https://www.multibasecs.de/download/editionen/>

Kosten	Std., Anzahl etc	Stückkosten	Gesamtkosten
1) Personal- und Investitionskosten			
<u>Projektverwaltung</u>			
Personalstunden Projektmanagement: Besorgungen, Installation, Verwaltung usw.	70	10,00 €	700,00 €
10 Lizenzen für Multibase CS Pro	10	350,00 €	3.500,00 €
Kauf von Verleihgeräten (inkl. Betriebssystem, Garantieverlängerung, Zubehör)	5	1.000,00 €	5.000,00 €
Personalstunden Projektdurchführung: Schulung, Ansprechpartner, User-Support	100	10,00 €	1.000,00 €
2) Bericht			
Projektbericht für BINGO	20	10,00 €	200,00 €
3) Fahrtkosten			
Fahrtkosten (PKW, ÖPNV; z. B. Fahrten der Mitglieder zu Schulungen)			1.000,00 €
4) overhead-Kosten			
Pauschal 5 % der Positionen 1 bis 3			570,00 €
SUMME			11.970,00 €

Finanzierung	Art	Betrag	Anteil
Bingo-Lotto	Barmittel	8.977,50 €	75,0%
v.a. Fauna-SH-Fonds der Stiftung Natur im Norden und der FÖAG e.V.	bare Eigenleistungen	1.092,50 €	9,1%
FÖAG e.V., Ehrenamtsstunden der Mitglieder und Helfer	unbare Eigenleistung	1.900,00 €	15,9%
SUMME		11.970,00 €	100%